

Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3

TSV 1951 Carlsdorf : TTC 1967 Hofgeismar IV
Sonntag, 12.03.2023, 09:30 Uhr

TTC 1967 Hofgeismar IV stockt Punktekonto in der Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3 auf

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gruppe 3 traf der TSV 1951 Carlsdorf am vergangenen Sonntag auf den TTC 1967 Hofgeismar IV. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Garant für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Norbert Gerland. Erwähnenswert war, dass der TSV 1951 Carlsdorf diese Partie mit einem und der TTC 1967 Hofgeismar IV mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 3:2 hieß es am Ende als Hufnagel / Ludwig-Morell und Engelbrecht / Knittel den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Hofmeyer / Hufnagel und Witek / Arnold, bevor das 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Einen Zähler für das Team verpassten Kurban / Lerner bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Milling / Gerland. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Martin Hufnagel gewann gegen Marek Witek mit 3:2. Die siegbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Kai Hofmeyer bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sören Engelbrecht ab dem ersten Ballwechsel. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Walter Hufnagel in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Spiel gegen Doris Knittel. Uwe Kurban konnte im Spiel gegen David Arnold einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem verlorenen Satz für Kurban beendet wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Ralf Wenzel verlor nachfolgend sein Spiel wiederum gegen Norbert Gerland unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 1:11, 5:11, 7:11. Das musste man neidlos anerkennen. Einen Zähler für das Team verpasste Christoph Lerner bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Werner Milling. Das war nichts für schwache Nerven. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Beim 9:11, 10:12, 4:11 gegen Sören Engelbrecht fand Martin Hufnagel von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eher wenig Gegenwehr bekam Kai Hofmeyer wenig später bei seinem Sieg in drei Sätzen von Marek Witek. Walter Hufnagel gelang es David Arnold zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Hufnagel nun bei 8:10, während Arnold bislang 3 Siege und 5 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Stark im Hintertreffen war Uwe Kurban nach einem Zweisatzrückstand, machte Doris Knittel dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch in fünf Sätzen. Was ein Spielverlauf! Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Kurban nun 13 Siege bei 14 Niederlagen aus. Ohne Satzgewinn für Ralf Wenzel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Werner Milling. Nach diesem Einzel steht Wenzel somit bei 2 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Milling ein 4:3 ausweist. Nicht so gut lief es für Christoph Lerner bei seiner Drei-Satz-Niederlage

gegen Norbert Gerland, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa gleichstark einzustufen gewesen waren. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Lerner nun bei 8 Siegen und 10 Niederlagen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 1951 Carlsdorf nun ein Punktekonto von 14:14 Punkten auf, während der TTC 1967 Hofgeismar IV vor dem nächsten Spiel, das am 19.03.2023 gegen den Sportclub Niestetal V ansteht, 11:17 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 1951 Carlsdorf bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 26.03.2023 gegen den TSV Hassia 1904 Gottsbüren.

Statistik:

TSV 1951 Carlsdorf

Doppel: Hufnagel / Ludwig-Morell 1:0, Hofmeyer / Hufnagel 0:1, Kurban / Lerner 0:1

Einzel: M. Hufnagel 1:1, K. Hofmeyer 1:1, W. Hufnagel 1:1, U. Kurban 2:0, R. Wenzel 0:2, C. Lerner 0:2

TTC 1967 Hofgeismar IV

Doppel: Witek / Arnold 1:0, Engelbrecht / Knittel 0:1, Milling / Gerland 1:0

Einzel: S. Engelbrecht 2:0, M. Witek 0:2, D. Arnold 0:2, D. Knittel 1:1, W. Milling 2:0, N. Gerland 2:0